

DETOX als Leitfaden - Garantiert metallfrei gefärbte Polyester und Polyamid 6.6 Filamentgarne - zertifiziert nach OEKO-TEX®
Anhang 6

Umweltschutz und Schadstofffreiheit sind bei Textilien ein wichtiger Aspekt, und treten mehr und mehr in das Bewusstsein der Verbraucher. Als eines der ersten Unternehmen hat deshalb die TWD Fibres GmbH die von ihr produzierten DIOLEN® Polyester und TIMBRELLE® Polyamid 6.6 Garne nach den verschärften Kriterien des STANDARD 100 by OEKO-TEX® Anhang 6* zertifizieren lassen. Diese Prüfkriterien und Grenzwerte gehen dabei deutlich über gesetzliche Vorgaben hinaus.

Dies betrifft entsprechend auch den **Einsatz der Farbstoffe in der Garnfärbung**. Bei dunklen Farben werden insbesondere in der Badfärbung mitunter drei- oder sehr schwer detektierbare, mitunter abwassermutierende, sechswertige Chromverbinden für eine brillantere Farbtiefe, bessere Gebrauchechtheiten und für das Färben feinfilamentiger Garne eingesetzt. Diese Chromverbindungen gehen aber sehr zu Lasten der Umwelt**. Die meisten Chrom (VI)-Verbindungen sind gut wasserlöslich und giftig für Wasserorganismen.

Während auf Regierungsebene noch Daten gesammelt und eine weitere Verschärfung von Grenzwerten diskutiert wird, ist man bei TWD Fibres einen Schritt weiter. Hier wird bereits seit längerem auf den Einsatz von Metallkomplex-Farbstoffen wie eben z.B. Chrom in der Färberei verzichtet, obwohl die aktuellen Abwassergrenzwerte in der EU (noch) bei 0,1 mg/l bzw. bei 0,5 mg/l liegen, und damit den Einsatz nicht verbieten.

Auch wenn diese engen Grenzwerte bereits jetzt nur sehr schwer einzuhalten sind, werden in anderen Färbereien noch Chrom- und andere Metallverbindungen eingesetzt. Bei Färben mit Metallkomplexstoffen wird ein Teil der Stoffe mit der Ware verbunden, der andere Teil gelangt ins Abwasser. Beide Fälle sind problematisch. Trotzdem können, je nach Grenzwert, heute noch

Ihr Ansprechpartner:

Friederike Schmid (M.A.)
Head of Marketing

TWD Fibres GmbH
Kunertstrasse 1
D-94469 Deggendorf

Tel: + 49 (9901) 79- 474
Fax: + 49 (9901) 79- 7474
Mail: Friederike.Schmid@twd-fibres.de
Web: www.twd-fibres.de

18. September 2018

Abdruck kostenfrei, Belegexemplar wird erbeten



gewisse Produktlabels mit dem Sigel der Schadstoffprüfung erreicht werden. Für die Zukunft ist aber von einer Absenkung des Grenzwerts auf 0 auszugehen.

„Wir geben unser Bestes mit über 50 Jahren Erfahrung in der Färberei und professionellen Partnern als Zulieferer, dass wir trotz dieser selbstaufgelegten Einschränkung die höchst mögliche Farbgarnqualität für unsere Kunden produzieren. Wir sind uns sicher, dass wir dieses Ziel im Rahmen von Färbungen ohne Chrom oder anderweitigen Metallverbindungen auch erreicht haben“, so die Einschätzung von Dr. Oliver Bensch, CEO der TWD Fibres GmbH. „Dieser Schritt erforderte auch technische Investitionen und Maßnahmen wie die umfangreiche Modernisierung der Färberei, angefangen von der Steuerung, bis hin zu neuen Kesseln.“

* Der STANDARD 100 by OEKO-TEX® ist seit Jahren ein unabhängiges und weltweit einheitliches Label für schadstofffreie Textilien. Diese werden mit STANDARD 100 Label ausgezeichnet, wenn sie erfolgreich auf den Verzicht gesundheitsbedenklicher und umweltrelevanter Chemikalien überprüft wurden und so effektiv zum Verbraucherschutz beitragen. Grundsätzlich gilt: je intensiver der Hautkontakt eines Textils desto höhere Anforderungen müssen erfüllt werden. Der dabei zugrunde liegende Kriterienkatalog nach Anhang 6 wird aber nur auf ausdrücklichen Wunsch des Antragsstellers zu Grunde gelegt. Die darin enthaltenen verschärften Grenzwerte wurden speziell für Unternehmen mit Ausrichtung auf die Detox-Kampagne entwickelt. Die im Vergleich zum sonst zu Grunde liegenden Anhang 4 verschärften Grenzwerte entsprechen den Forderungen der Detox-Kampagne, potentiell gefährliche Substanzen aus Textilien und der Textilproduktion zu verbannen.

Die OEKO-TEX® Labortests umfassen derzeit rund 100 Prüfparameter und werden anhand international standardisierter Prüfnormen und weiterer anerkannter Testverfahren durchgeführt. Zu diesen Tests gehören Simulationen die alle Möglichkeiten, wie Schadstoffe in den menschlichen Körper gelangen können, abdecken.

Die erfolgreiche Zertifizierung nach STANDARD 100 by OEKO-TEX® Anlage 6 der DIOLEN® Polyester und TIMBRELL® Polyamid 6.6 Garne kann auf alle nachfolgenden Prozessstufen anerkannt werden, ohne das Fertigprodukt nochmals separat zertifizieren lassen zu müssen. Einmal zertifizierte Komponenten eines Endprodukts werden im Rahmen von Zertifizierungsvorgängen auf nachfolgende Prozessstufen durch Vorlage eines gültigen Zertifikates anerkannt. Somit werden Doppelprüfungen vermieden. Durch diese Zertifizierung übernimmt die TWD Fibres einen großen finanziellen und zeitlichen Anteil zu einer erfolgreichen Zertifizierung, auch des Endproduktes nach Anhang 6.

Ihr Ansprechpartner:

Friederike Schmid (M.A.)
Head of Marketing

TWD Fibres GmbH
Kunertstrasse 1
D-94469 Deggendorf

Tel: + 49 (9901) 79- 474
Fax: + 49 (9901) 79- 7474
Mail: Friederike.Schmid@twd-fibres.de
Web: www.twd-fibres.de

** „Gutachten zur potentiellen Schädlichkeit von Chrom im Trinkwasser, Einordnung der epidemiologischen Befunde zum Krebsrisiko nach Exposition von Populationen gegenüber Chrom(VI) im Trinkwasser und Vorschlag zur Ableitung einer Expositions-Risikobeziehung“ des Umweltbundesamtes 2012

18. September 2018

Abdruck kostenfrei, Belegexemplar wird erbeten



Bilder:

TWDFibres-Company.jpg

Luftbild TWD Fibres

© TWD Fibres GmbH

TWDFibres_package-dyed-yarns.jpg

Beispiele für badgefärbte Garne mit oeko-tex® Anhang 6 Label

© TWD Fibres GmbH

Zum Unternehmen:

Die **TWD Fibres** spinnst PA 6.6 und Polyestergarne mit Blick fürs Detail. Im Kundendialog entwickelt, in Deutschland produziert. Als vollstufiger Filamentgarnproduzent mit Sitz in Deggendorf, Bayern deckt die TWD Fibres GmbH die gesamte Palette an Polyester & Polyamid 6.6 Filamentgarnen ab. Mit einer durchschnittlichen Jahresproduktionskapazität von 30.000 Tonnen ist die TWD Fibres Deutschlands größter Hersteller von Polyester und Polyamid 6.6 Garnlösungen.

Alle Produktions- und Veredelungsstufen (Spinnen, Texturieren, Färben, Zwirnen und Konen) sind zu 100% made in Germany. Unsere Stärke - Ihr Vorteil: Präzision, Flexibilität und Verlässlichkeit.

In enger Partnerschaft mit den Kunden entwickelt TWD Fibres „customized“ Garne, die auf spezielle Anwendungen zugeschnitten sind.

Die wichtigsten Abnehmermärkte sind Automobil, Bekleidung, Heimtextilien, Medizin sowie zahlreiche technische Anwendungen.

Weitere Informationen jederzeit online unter: www.TWD-Fibres.de

Ihr Ansprechpartner:

Friederike Schmid (M.A.)
Head of Marketing

TWD Fibres GmbH
Kunertstrasse 1
D-94469 Deggendorf

Tel: + 49 (9901) 79- 474
Fax: + 49 (9901) 79- 7474
Mail: Friederike.Schmid@twd-fibres.de
Web: www.twd-fibres.de

18. September 2018

Abdruck kostenfrei, Belegexemplar wird erbeten

